

Sonntag, 4. Dezember 2022

ERSCHEINUNGSBOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT IN DEN FRANZÖSISCHEN ALPEN AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS FÜR DEN ERSTEN TAG DES 109. MARATHONS DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

In der Stille versuche Ich, euch Gott hören zu lassen. Der Mangel an Stille in der Welt führt zu einem Mangel an Frieden, und ohne Frieden in dieser Welt gibt es keine Harmonie.

Deshalb ist dies der große Augenblick, dass die Seelen sich ihrer inneren Stille zuwenden; denn bis zum heutigen Tag wartet Gott darauf, zu Seinen Kindern, zu Seinen Geschöpfen sprechen zu können, damit sie Seinen Ruf und Seine Stimme hören, damit die Seelen zu ihrer Bestimmung geführt werden und die Herzen - indem sie Teil dieser Geistigen und Göttlichen Absicht sind - lernen, im Alltag Seinen Göttlichen Willen zum Ausdruck zu bringen.

Es ist der Mangel an Stille in der Welt, der Chaos und Krieg verursacht; er verursacht das Unvermögen, zuzuhören und all das zu fühlen und zu erkennen, was mit dem Nächsten geschieht.

Das ist der Grund, warum die Welt und die Menschheit verwirrt, verloren und verstört sind, weil der Mangel an Frieden die Wesen der Erdoberfläche in die Irre führt und sie langsam von der Absicht Gottes entfernt.

Aber heute komme Ich ein weiteres Mal durch die Türen Meiner Göttlichen und Unergründlichen Barmherzigkeit, durch die Wunde an Meiner Seite, um den Seelen die Gelegenheit zu geben, sich wieder in den evolutiven Weg einzugliedern, damit sie nicht nur lernen, Gott in der Stille des Herzens zu hören, sondern auch dazu bewegt werden, die Vorbereitung auf Meine Rückkehr in die Welt voranzutreiben. Und obwohl dies im Begriffe ist, in der Menschheit zu geschehen, werden sich auf der Erdoberfläche noch sehr schwierige Dinge ereignen.

Durch Mein Göttliches Wort, durch Mein Neues Evangelium, das dem tiefsten Inneren Meines Herzens entspringt, komme Ich, um die Seelen auf diese Zeit vorzubereiten.

Währenddessen bitte Ich euch, an Mir festzuhalten, denn in Mir werdet ihr trotz der Zeiten der Drangsal und der Dunkelheit euren Weg fortsetzen können: auch wenn ihr seht, wie diese Nationen sich gegeneinander auflehnen; auch wenn ein Volk sich gegen das andere erhebt; auch wenn die Gleichgültigkeit für viele der Grundton dieser Zeit ist.

Gefährten, Ich lade euch ein, aufzustehen und jeden Tag so zu beginnen, als wäre es der erste; wissend, dass in euren Herzen der glühende Wunsch entspringen muss, Meine Absicht zu erfüllen, ungeachtet dessen, was geschieht, ungeachtet dessen, was sich manifestiert, ungeachtet dessen, was in dieser Welt vor sich geht.

Sucht die Lösung nicht in dem, was materiell und konkret ist. Sucht die Antwort in euren inneren Welten und in dem, was geistig ist; denn wer eine Antwort auf der materiellen Ebene sucht, wird sie nie finden, da diese ganze Erdoberfläche, vom Menschen bis zu den Naturreichen, erlöst und rehabilitiert werden muss.



Die gesamte Schöpfung wartet auf den großen Augenblick der Erlösung des Planeten. Alle evolutiven Bewusstseine des Universums warten auf das Erwachen des Menschen, darauf, dass er sich ein für alle Mal dessen bewusst wird, was er dieser Welt angetan hat, wie sehr er dieser Schöpfung geschadet hat.

Aber aus den mutigen und anonymen Herzen wird durch die Liebe, die Verbundenheit und die Einheit der Seelen diese geistige Macht hervortreten, die die Bekehrung der verstocktesten Sünder, die sich bereits zum Höllenfeuer verdammt haben, ermöglichen wird.

Es gäbe keinen anderen Grund für die Anwesenheit Meiner Göttlichen Barmherzigkeit in dieser Schöpfung, wenn nicht für die Seelen, die verloren und verdammt sind.

Meine Göttliche und Unergründliche Barmherzigkeit kommt, um für alle die Sühne zu bringen. Sie ersetzt die Gerechtigkeit durch die Gegenwart der Gnade und des Mitleids.

Wenn ihr also all das seht, was in dieser Welt geschehen wird, so wie es heute bereits geschieht, stärkt in euch das Bestreben, in Mir zu sein und Mir zu dienen, damit Ich Werkzeuge auf der Erdoberfläche habe, derer Ich Mich bedienen und wirken kann in diesen so entscheidenden Zeiten des Planeten, in denen man unbekannte und unglaubliche Situationen erleben wird; Zeiten, in denen euer Glaube - der Glaube eines jeden Meiner Jünger - im Leben aller an erster Stelle stehen muss, ungeachtet dessen, was geschieht, so wie Ich es euch gesagt habe.

Denn diese Wissenschaft des Glaubens wird euch helfen, das planetarische Kreuz zu lieben, sie wird euch auch helfen, euer eigenes Kreuz zu tragen, und durch den Glauben werdet ihr lernen, jeden Tag ein wenig mehr über euch hinauszuwachsen.

Stellt euch nur einen Augenblick lang vor, was aus Mir geworden wäre, wenn Ich nicht den Glauben gehabt hätte, um Mich beim letzten Abendmahl als Opfergabe hinzugeben, damit man Mich verurteilen, demütigen, geißeln und dann kreuzigen konnte, als wäre Ich weniger als ein Lamm.

Was wäre ohne die Anwesenheit des Glaubens gewesen!

Der Lebendige Gott hat sich klein und demütig gemacht in einem abgelegenen Ort in Bethlehem. Der Lebendige Gott hofft heute und zu dieser Zeit, am Vorabend des Geburtsfests des Herrn, in den Herzen, die Ihn erwarten, wiedergeboren zu werden und so die planetarische Situation durch all jene zu verändern, die ihren Glauben und ihr Vertrauen auf Christus bekennen, durch all jene, die die Wissenschaft der Sakramente lieben.

So kommt der Herr der Nacht, der Herr der Berge, der Erstgeborene Sohn, Christus, der Erlöser, ein weiteres Mal, um euch durch Seinen Geist zu salben, damit ihr Mut fasst, die Schwelle des Endes der Zeiten zu überschreiten, und damit ihr niemals die Göttliche Absicht aus den Augen verliert, die lodernde Flamme des Friedens und des Willens des Vaters für alle Seine Geschöpfe in dieser Schöpfung.

Deshalb wird weder euer Meister und Herr noch irgendeine andere Hierarchie das Schwert erheben, auch wenn der Kampf hart und schwierig ist. Auf den geistigen Ebenen des Bewusstseins rufe Ich alle Hierarchien auf, so wie Ich auch euch, Meine Gefährten, aufrufe, die Christus-Liebe zum Ausdruck zu bringen, welche die Irrtümer überwindet, die Gleichgültigkeit auflöst, über die Sünden hinausgeht, das Leiden erlöst und die Türen zu Hoffnung und Frieden öffnet.



Diese Attribute, wie auch diese Räume des Bewusstseins, sind dem Bösen unbekannt; und je mehr von euch diese Attribute leben und zu Quellen dieser Christus-Erfahrungen werden, desto weniger wird sich das Böse halten können, denn es wird sich selbst auflösen, wenn Licht, Liebe und Einheit herrschen.

Ich lade euch ein, euren Zorn aufzugeben. Ich lade euch ein, die planetarische Uneinigkeit hinter euch zu lassen. Es ist an der Zeit, das zu leben, was Ich euch mit so viel Liebe gelehrt habe; denn der Vater wartet nur darauf, dass Seine Kinder zu den Christussen der Neuen Zeit werden.

An diesem zweiten Tag der Begegnung mit Mir komme Ich, um euch an all diese Dinge zu erinnern, denn, wie Ich euch gesagt habe, bleibt keine Zeit mehr, und Meine Unterweisungen dürfen nicht unbeachtet bleiben.

Meine Unterweisungen müssen vollständig und bewusst gelebt werden, damit ihr eines Tages als erwachte, innerlich verbundene und bereitwillige Wesen Teil Meines Himmlischen Reiches auf Erden seid und damit ihr als Friedensbringer das Vorspiel zum Entstehen der Neuen Menschheit seid, die frei von Sünde, Leid und Schmerz sein wird.

Adonai,

der Du mit kummervollem Blick diese Welt betrachtest, vertraue, so wie Du Deinem Sohn vertraut hast, auch denen, die im Glauben Meinen Schritten folgen.

Mache die Herzen leer, damit Du in sie eintreten kannst und alle Deine Kinder an Dir teilhaben können, so wie Dein Sohn am Höhepunkt des Gartens von Gethsemane an Dir teilhatte.

Hilf Deinen Geschöpfen, durch das Ende dieser Zeiten zu gehen, das Unbekannte jeden Tag mehr zu lieben, damit alle die heilige Verheißung finden können, Deinem Reich anzugehören. Amen.

Beten wir weiter für das Herabkommen der Göttlichen und Unergründlichen Barmherzigkeit auf die ganze Welt.

Mögen diese Impulse, die Ich euch gebe, der Grund sein, durch die Hingabe eurer Leben und eurer Essenzen und durch eure Verbundenheit mit der Göttlichen Absicht den Heiligen Plan zu erfüllen.

Möge Mein Friede in euch und an diesem Ort sein.

Möge Mein Friede in diese Welt einfließen.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.